

Komm mit!-Projekt in Neustadt

- Entstehung & Fakten zum Projekt
- Ablauf
- Materialien & Begleitprogramm
- Ziele
- Aufwand
- Feedback & Fazit

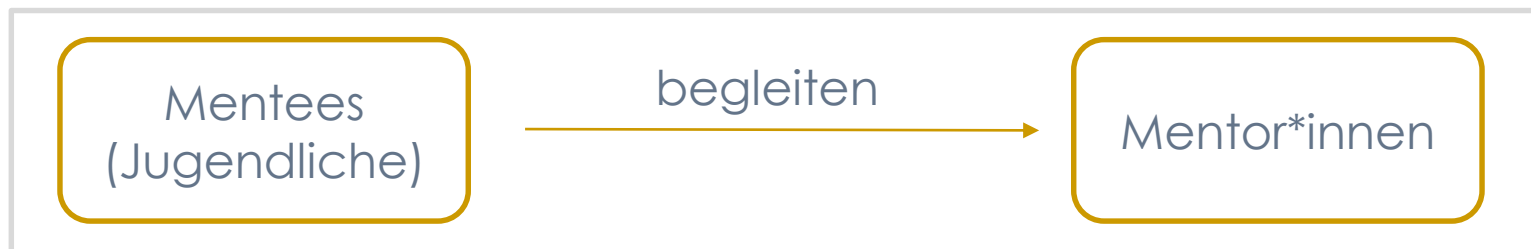


Entstehung in Neustadt

- Bildungsbüro hat den Auftrag, die **Kompetenzentwicklung im Bereich demokratischer Beteiligung zu stärken**
- Priorisiertes Ziel von den insgesamt 12 bildungsstrategischen Zielen, die partizipativ entwickelt wurden
- Projektidee aus Osnabrück zum Einstieg genutzt (Projekt „KidS – Kommunalpolitik in die Schulen“ gibt es da schon seit 2001)

Was ist ein Komm mit!-Politikpraktikum?

- Außerschulisches Politikpraktikum von 8-10 Wochen
- Schüler*innen ab Klasse 9 begleiten Kommunalpolitiker*innen in Gremien
- Auch nicht-öffentliche Sitzungen und Fraktionsbesprechungen (Verpflichtung zur Einhaltung des Datengeheimnisses)
- Einteilung der Termine variabel



Fakten: Komm mit! in Neustadt

- Seit 2017 jährlich
- Zeitraum: September/Oktober bis Dezember (9-12 Wochen)
- Ab Klasse 9 (Zielgruppe)
- Offen für alle Schularten
- Werbung mit Flyern, konkrete Lehrer*innen ansprechen, Pressearbeit (Eltern), ...

Ablauf

Vor Projektbeginn:

- Terminorganisation/Ablauf planen
- Absprache mit Fraktionen und Schulen (Schulleitungen und Fachlehrer*innen)
- > Werbematerial an Schulen (Flyer, Plakate)
- Anmeldung der Jugendlichen über die Schule oder sie selbst
- Zusenden der Praktikumszusage (Versicherungsschutz)

Ablauf II

Im Projektzeitraum:

1. Auftaktveranstaltung inkl. Kennenlernen & Verpflichtung zur Einhaltung des Datengeheimnisses
2. Besuche der Sitzungen/Begleitung des Mentors/der Mentorin (9-12 Wochen) – parallel dazu Begleitprogramm
3. Abschlussveranstaltung inkl. Zertifikatsübergabe

Materialien & Begleitprogramm

- Werbung: Flyer, Plakate
- Handout für Lehrer*innen & Mentor*innen

- Mappe (Infos, Kontaktdaten, Terminplanung)
- Zertifikat zum Abschluss

- Landtagsbesuch
- Ausstellungen, Vorträge, Workshops

Flyer 2022:

DAS BILDUNGSBÜRO NEUSTADT PRÄSENTIERT:



OKTOBER - DEZEMBER 2022

KOMM MIT!

SEI DABEI UND ERLEBE MIT DEINEM
MENTOR/ DEINER MENTORIN
KOMMUNALPOLITIK IN DER PRAXIS
(AB KLASSE 9).

Das Politikpraktikum

GEHT IN DIE 6. RUNDE

\\ BILDUNGSBÜRO
NEUSTADT

AB 11. OKTOBER
2022 //

Politikpraktikum

SEI DABEI UND ERLEBE MIT DEINEM
MENTOR/ DEINER MENTORIN
KOMMUNALPOLITIK IN DER PRAXIS.

\\ AUFTAKT:
11. OKTOBER 17-18.00 UHR (INFOS FOLGEN)
LERNE DEINEN MENTOR/ DEINE MENTORIN KENNEN!

\\ PRAKTIKUMSZEITRAUM:
11. OKTOBER BIS 13. DEZEMBER 2022, ABSCHLUSS MIT
ZERTIFIKATSÜBERGABE

MELDE DICH JETZT BIS ZUM **25. SEPTEMBER** AN UNTER
BILDUNGSBUERO@NEUSTADT.EU ODER **06321/855-1695**



KOMM MIT!
POLITIK ERLEBEN

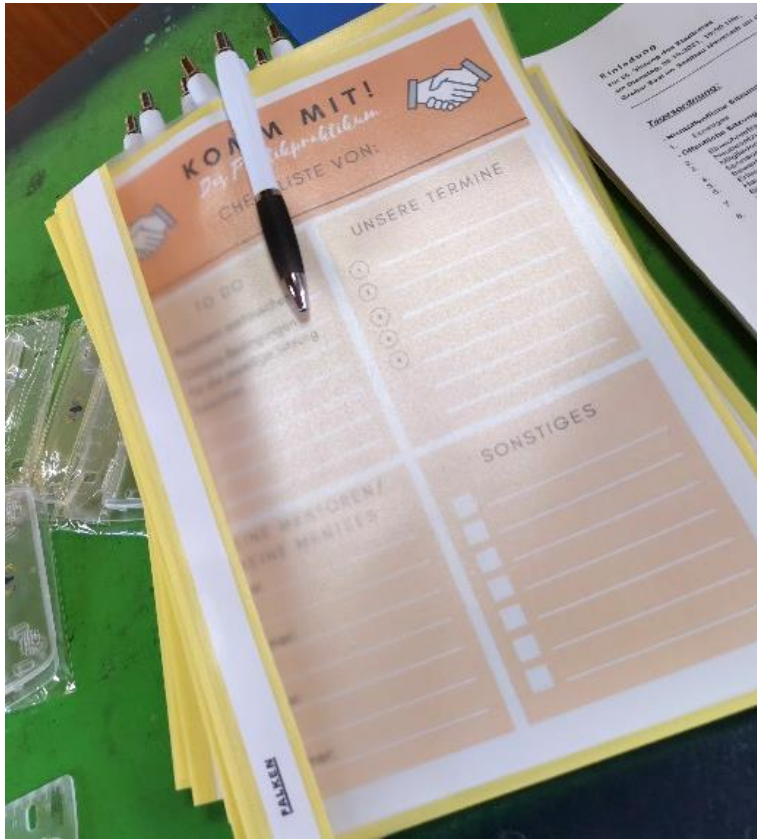


BILDUNGSBÜRO
NEUSTADT



NEUSTADT
AN DER WEINSTRASSE

Mappe & Teilnahmezertifikat



Teilnahmezertifikat

KOMM MIT!
POLITIK ERLEBEN

Hiermit bestätigen wir
Lina Sommer

die Teilnahme am Projekt „Komm mit! Politik erleben“ des Bildungsbüros der Stadtverwaltung Neustadt an der Weinstraße vom 23.09.2021 bis 14.12.2021.

Während des 3-monatigen außerschulischen Politikpraktikums bei der Stadtverwaltung Neustadt an der Weinstraße begleiteten die Schüler*innen ihre Mentor*innen aus den Stadtratsfraktionen zu Sitzungen verschiedener Gremien und anderen Terminen.

Mit dem Ziel, die Teilnehmenden durch einen Einblick in die Kommunalpolitik vor Ort zu Engagement in allen gesellschaftlichen Bereichen anzuregen, dient das Projekt als Instrument gegen Politikverdrossenheit. Dabei werden außerdem demokratische Fertigkeiten wie Kommunikationsfähigkeit, Planungs-/Entscheidungskompetenz, Perspektivenübernahme, kritisches Denken und Analysieren sowie Einsatzbereitschaft gestärkt.

Neustadt an der Weinstraße, den 14.12.2021

Marc Weigel
Oberbürgermeister

Teilnehmer*innenzahlen

Jugendliche	Mentor*innen	Mentees
2017	14	28
2018	19	38
2019	14	20
2020	10	16
2021	12	18
2022	8	16
SUMME	77	136

Durchschnittl.
Teilnahme an
6-10 Terminen

Erwachsene	Mentor*innen	Mentees
2022	8	7

Komm mit!-Projekt 2019



Ziele des Projekts

- Instrument gegen Politikverdrossenheit
- Einblicke in (kommunal-)politische Abläufe
- Eigenes Erleben, eigene Wirksamkeit erleben
- Interesse stärken
- Gesellschaftliches Engagement fördern
- Eigene aktive Gestaltungsmöglichkeiten aufzeigen
- Image der Politik als „langweilig“ überholen
- Abbau gegenseitiger Vorurteile (Politiker*innen und Jugendliche)

Aufwand

- Vorbereitung für Infomaterial, Werbung, Mappen und ggf. Catering
- Zentraler Ansprechpartner*in für Mentor*innen, Schulen und Mentees
- Organisatorisches (Räume für Auftakt und Abschluss, Aufnahme der Daten, Zuordnung Mentee-Mentor*in, Ausstellen Praktikumszusage, Datengeheimnis etc.)
- Angebote für das Begleitprogramm

Aufwand

- Zeitaufwand Verwaltung: 1 Person insg. ca. 1-2 Wochen für das gesamte Projekt
- Zeitaufwand Mentor*innen: zusätzlich 1-2 Stunden pro Sitzung
- Projektkosten: Infomaterial etc., Catering für Auftakt und Abschluss, Präsente für Lehrkräfte und Mentor*innen

Feedback der Teilnehmenden

	Positiv	Negativ
Mentees	<p>Zusammenarbeit mit den Mentor*innen</p> <p>Praktikum als Beitrag zum besseren Verständnis politischer Prozesse, neues Wissen erlangt</p> <p>Können sich mehrheitlich ein eigenes politisches Engagement vorstellen</p>	<p>Uhrzeiten & Dauer der Sitzungen</p> <p>Die Themen Bau- und Planung</p> <p>Das Projekt wurde oft nicht in der Schule besprochen</p>
Mentor*innen	<p>Zusammenarbeit wird von beiden Seiten als bereichernd wahrgenommen, neue Perspektiven</p> <p>Abstimmung per WhatsApp besonders einfach</p>	<p>Abstimmung bzgl. Terminen teilweise schwierig</p> <p>Es braucht mehr Vorbereitung auf das Praktikum, z. B. durch die Schulen</p>

Fazit

Umfrage der Engagierten Jugend Neustadt im März 2019 von ca. 600 Jugendlichen zur allg. Situation in Neustadt:
„Ich habe Einsicht in die Stadtpolitik.“ wurde mit der Note 5,12 bewertet.

- Arbeit, aber es lohnt sich!
- Positives Feedback
- Nachwuchsgewinnung
- Demokratiebildung